


AUSBILDUNG · AUS SAND WIRD GLAS

Verfahrensmechaniker/in Glastechnik

Du behältst gern den Durchblick? Dann ist die Ausbildung zum/zur Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik vielleicht genau dein Ding. In diesem Beruf machst du aus Quarz und Sand verschiedene Glasprodukte. Dazu gehören Scheiben, Flaschen und Trinkgläser. Du bedienst Schmelzöfen, Pressen und Ziehmaschinen. Du veredelst Glas und prüfst, ob jedes Stück die Qualitätsstandards erfüllt. Deine Produkte landen in Häusern, Autos, Küchen und Smartphones. Hier erfährst du, was du als Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

Früher hieß dieser Beruf Industrieglasfertiger/in.


3 Jahre

Dauer


dual, Industrie

Ausbildung


1.030 €

1. Jahr


keine Vorgabe

Schulabschluss


B2

Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?
Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilen sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)		32 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)		61 %
Abitur / Fachabitur		3 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?
B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

Quellen: BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit (Daten des BIBB), BA Anlage Sprachniveaus, abgerufen am 1. Oktober 2026

Was macht ein/e Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik?

Die Herstellung von Glasprodukten verlangt viel Fachwissen und handwerkliches Geschick. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Glas verarbeiten

Du stellst Glasrohlinge her und bearbeitest sie zu Fensterglas, Glasbehältern oder technischem Glas. Hier kannst du dich später auf einen Bereich spezialisieren.

Anlagen bedienen

Du arbeitest täglich mit Schmelzöfen und anderen Anlagen zur Herstellung und Bearbeitung von Glas.

Qualität kontrollieren

Du prüfst die fertigen Glasprodukte und achtest auf genaue Maße.

Werkstoffe kennen

Du weißt, welcher Sand und welcher Quarz zu welchem Glas mit welchen Eigenschaften führen.

Warum ist der Beruf so wichtig?

Schau dich einmal um. Glas ist fast überall. Du trinkst daraus, du schaust durch Fenster, du kochst mit Glasgeschirr. Die Frontscheibe im Auto hält den Fahrtwind ab. Das Display deines Smartphones ist mit Glas bedeckt. Auch die Industrie braucht spezielles Glas.

Als Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik sorgst du dafür, dass es all diese Produkte gibt. Deine Arbeit steckt in vielen Dingen, die du jeden Tag benutzt.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik ab?

Die Ausbildung dauert drei Jahre und ist dual. Du lernst im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule. Unter bestimmten Voraussetzungen kannst du verkürzen.

Das lernst du unter anderem:

Glasprodukte herstellen

Du bedienst Schmelzwannen, Ziehmaschinen und Pressen. Du überwachst den Herstellungsprozess und achtest auf die Qualitätsstandards. Bei Störungen an den Anlagen weißt du, was zu tun ist, damit die Produktion weiterläuft.

Glas prüfen

Du prüfst deine Produkte nach festen Standards. Du misst Dicke, Härte und Lichtdurchlässigkeit. Fehlerhafte Stücke sortierst du aus, damit sie wieder eingeschmolzen werden.

Glas veredeln

Du versiehst Glas mit Beschichtungen, zum Beispiel gegen Reflexionen oder für mehr Härte. Du bedruckst Glasprodukte mit verschiedenen Verfahren und beizt sie, um besondere Effekte zu erzielen.

Was du mitbringen solltest

- Interesse an Technik und Anlagen
- handwerkliches Geschick
- eine genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Belastbarkeit, denn in der Glasproduktion ist es heiß und laut
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit

Deine Karriere nach der Ausbildung

Nach deiner Ausbildung kannst du in verschiedenen Unternehmen der Glasbranche anfangen. Hier kannst du arbeiten:

- in der Flaschenproduktion, die in Deutschland recht groß ist
- in Betrieben, die Fensterglas herstellen
- in Unternehmen für technisches Glas

So kannst du dich weiterentwickeln:

Weiterbildung

Mit Fortbildungen baust du dein Wissen aus und übernimmst mehr Verantwortung.

Spezialisierung

Du konzentrierst dich auf einen Bereich, zum Beispiel auf Spezialglas für die Elektronikindustrie.

Passt die Ausbildung zu dir?

Dich interessiert Technik und du packst gern an? Dann lohnt sich ein genauer Blick. Das spricht für die Ausbildung:

Moderne Technik

Du arbeitest mit komplexen Anlagen und stellst Glas in vielen Formen her.

Viel Auswahl

Die Glasbranche bietet viele Unternehmen und Teilbereiche zum Spezialisieren.

Schau dir auch verwandte Berufe an: Glasmacher/in, Flachglastechnologe/in und Flachglasmechaniker/in. Vielleicht passt einer davon noch besser zu dir.

Breite Basis

Deine technische Ausbildung hilft dir auch bei anderen Betrieben.

Klare Anforderungen

Es ist heiß und laut. Wenn dich das nicht stört, bist du hier richtig.

Was verdienst du?

AUSBILDUNGSJAHR

PRO MONAT (BRUTTO)

1. Ausbildungsjahr	1.030 €
2. Ausbildungsjahr	1.110 €
3. Ausbildungsjahr	1.180 €

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Verfahrensmechaniker/in Glastechnik in Zahlen

WIE HÄUFIG?

rund 30

Betriebe bilden aus

Platz 197 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Jeder 2. Betrieb

bildet auch Industriemechaniker/in aus.

Fast jeder 2. bildet auch Elektroniker/in Betriebstechnik aus.

WO?

Bayern		10
Nordrhein-Westfalen		7
Niedersachsen		4

Die meisten Betriebe: Städteregion Aachen, Landkreis Kronach, Landkreis Holzminden

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?



Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Daten: dein-ausbildungsplatz.de, Ausschnitt der eingetragenen Ausbildungsbetriebe, Zahlen gerundet. Stand: 5. Oktober 2026.



Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Verfahrensmechaniker/in Glastechnik?

Was du als Verfahrensmechaniker/in Glastechnik jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer Dokus über Fabriken verschlingt, mit Glasmalfarben Flaschen gestaltet oder beim Basteln genau misst, zeigt Betrieben Technikinteresse und Sorgfalt. Wer bei Hitze im Ferienjob durchhält oder im Ruderteam im Gleichtakt zieht, beweist dazu Belastbarkeit und Teamgeist, und beides zählt am Schmelzofen. Wenn dich Glas aus Handarbeit reizt, schau dir **Glasmacher/in** an. Für Fensterscheiben und Flachglas passt **Flachglastechnolog/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ Dokus über Fabriken und Produktionen schaust
Technikinteresse
- ✓ mit Glasmalfarben Flaschen und Gläser gestaltest
Kreativität
- ✓ beim Basteln genau misst und prüfst
Sorgfalt
- ✓ im Ferienjob auch bei Hitze durchhältst
Belastbarkeit
- ✓ im Ruderteam oder Drachenboot im Takt paddelst
Teamgeist

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

KURZ GESAGT

Fazit: Experte/in für Glas

Als Verfahrensmechaniker/in für Glastechnik stellst du Glasprodukte für Industrie und Alltag her. Du bedienst große Anlagen, veredelst Glas und sicherst die Qualität. Die Ausbildung dauert drei Jahre und ist dual. Danach kannst du dich weiterbilden und spezialisieren.

Klingt spannend? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Industrie.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen, Bewerbungstipps und allen Quellen.

karrieremag.de

Quellen: BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern, dein-ausbildungsplatz.de. Inhalte: karrieremag.de, Stand Oktober 2026.